



Ausgabe 6-2021

Dez.21 - Jan.22

# **Pfarrbrief der Pfarrei St. Maria Magdalena Friesenheim Udenheim Weinolsheim**



# Weihnachten 2021

Nein, nicht alle Jahre wieder ... das Gleiche. Die Pandemie stellt vieles noch in Frage und unsicher in der Ausführung der Bestimmungen müssen wir auf Weihnachten zugehen.

Sicher macht uns nur unser Glaube, dass in Jesus der Retter kommt. So können wir hoffentlich wieder singen. Das ist kein frommer Spruch; es ist unsere Überzeugung, die wir da feiern.

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen, dass Sie diese Erfahrung, von Gott gerettet zu sein spüren; die Zuversicht als große Menschengemeinschaft füreinander da zu sein.

In den adventlichen Angeboten die Sie im Pfarrbrief hier finden (Rorate, musikalische und besinnliche Andachten) und nicht zuletzt in den sonntäglichen Feiern möchten wir Ihnen Wege anbieten, den Weg Gottes zu uns Menschen zu verfolgen. Seine Liebe daraus für uns zu erkennen.

Bleiben Sie gesund; nutzen Sie die Chancen der Vorbeugung. Und denken Sie an die Vielzahl der Menschen, die unsere Unterstützung brauchen.

Ein gesegnetes Weihnachten!  
Einen guten Übergang ins Neue Jahr!

Ihr Pfarrteam



Im Advent 2021



**Peter Kohlgraf**  
Bischof von Mainz

Liebe Schwestern und Brüder,

Ihnen und allen Menschen, denen Sie verbunden sind, wünsche ich von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest 2021 und ein gutes Neues Jahr.

Auch in diesem Jahr hat uns die Corona-Pandemie beschäftigt, selbst wenn manches durch die Impfungen entspannter geworden ist. Die Pandemie ist weiter eine Bedrohung geblieben. An manchen Zuschriften merke ich, dass die Nerven bei nicht wenigen Menschen blank liegen.

Ich lade Sie alle ein, die Weihnachtstage als eine Chance zu sehen, innerlich zur Ruhe zu kommen, und den Frieden, von dem wir in jedem Jahr im Weihnachtsevangelium hören, auch für das eigene Seelenleben zu erbitten und zu fördern. Frieden beginnt im Denken und setzt sich im täglichen Miteinander fort, er prägt das Reden mit- und übereinander. So ist besonders das Weihnachtsfest eine schöne Gelegenheit, für eine gute Gemeinschaft zu sorgen.

Natürlich ist für glaubende Menschen Weihnachten mehr als ein Fest friedlichen menschlichen Miteinanders: Christus, der Sohn Gottes, steigt aus seiner Herrlichkeit herab in unseren menschlichen Alltag; keine Freude, keine Sorge, kein Leid soll ihm fremd bleiben. Weihnachten will ja keine künstliche Idylle erzeugen, sondern uns einem Gott näherbringen, der selbst keine Nähe zu uns scheut. Und: Weihnachten ist nicht nur ein schönes Fest für Kinder. Der erwachsene Jesus wird uns in seine Nachfolge rufen. Wie er sollen wir Menschen des Friedens werden, sollen wir Menschen werden, die sich die Hände schmutzig machen im Dienst an den anderen. Jesus scheut sich nicht, uns auf den Kreuzweg zu rufen, den Weg der Hingabe an Gott und die anderen. Christus lebt ganz aus der Beziehung zum Vater. In diese Beziehung sind wir eingeladen.

„Gott hat keine Einzelkinder“ hat Papst Franziskus einmal in einer Predigt gesagt. Wie für alle großen Weltreligionen gilt: Das Christsein ist ohne die Zugehörigkeit zu einer Gemeinschaft – zum Gottesvolk – nicht möglich. Als Kirche in Deutschland sind wir auf einem Weg, nach glaubwürdigen Formen des Christseins heute zu suchen. Ich danke allen, die sich vor Ort, in ihren Familien, im Beruf und im persönlichen Lebenszeugnis dieser Herausforderung stellen.

Das kirchliche Wort des Jahres 2021 ist für mich das von Papst Franziskus herausgestellte Prinzip der „Synodalität“. Er hat im Oktober mit uns einen „Synodalen Weg“ begonnen, der in die Bischofssynode 2023 münden wird. Der

Papst stellt heraus, dass kirchliches Leben im Sinne Jesu nur synodal gestaltet werden kann. Synodal heißt: im Miteinander, im wirklichen Interesse am anderen, im Zuhören, in Respekt und Wertschätzung. Die Gläubigen sind nicht nur „Schafe“, oder anders gesagt: auch die Hirten der Kirche sind „Schafe“, die sich der Führung Christi anvertrauen müssen. Das ganze Gottesvolk muss nach gemeinsamen Wegen unter dem Wort Gottes suchen. Der Papst will ein neues Miteinander, ein geistliches Suchen und Ringen nach den rechten Wegen in die Zukunft von Kirche und Welt. Für diesen weltweiten Weg hat der Papst uns kein weiteres Thema vorgegeben. Wir sollen eine neue Kultur einüben. Das ist das Thema der Kirche für heute.

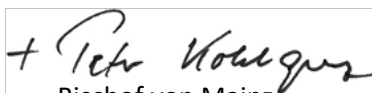
Die Kirche in Deutschland ist mitten in einem derartigen „synodalen Weg“, mit allen Chancen, aber auch den Problemen und Schwierigkeiten. Ob wir in unseren Treffen und Mühen immer schon das erfüllen, was der Papst sich unter Synodalität vorstellt, wage ich zu fragen. Vieles läuft überraschend gut, aber es gibt auch andere Erfahrungen. Denn auf den gemeinsamen Wegen geht es nicht ums Rechthaben, um das Erreichen eigener Ziele. Vielmehr kann es sein, dass sich die je eigenen Ziele im Zuhören oder im gemeinsamen Hören auf Gottes Wort verändern. Ein synodaler Weg ist nicht dann gelungen, wenn sich meine Ziele „eins zu eins“ umsetzen lassen. Da müssen wir – so glaube ich – noch viel lernen.

Das gilt auch für die synodalen Bemühungen auf dem Pastoralen Weg unseres Bistums. Viel gute Arbeit ist geleistet worden, und ich will nicht versäumen, für so viel Engagement zu danken. Ich spüre, dass dies nicht selbstverständlich ist. Einen Weihnachtswunsch habe ich: Möge es uns gelingen, ein synodales Bistum zu sein und es immer mehr zu werden. Das heißt, ein Bistum zu werden, das von einem Miteinander geprägt ist, einem Hören aufeinander und einem gemeinsamen Hören auf Gottes Wort; ein Bistum, das aus der Zuwendung Gottes in den Sakramenten lebt. In jeder Eucharistiefeier wird die Menschwerdung in Christus neu lebendig. Konflikte werden und dürfen kommen. Doch immer sollte die kritische Frage leitend sein, ob es uns um das eigene Interesse geht oder um den Willen Gottes und das Wohl unserer Mitmenschen. Das wird in den kommenden Jahren in der Phase II des Pastoralen Weges immer wieder die entscheidende Testfrage sein.

Wir gehen in ein neues Jahr, viele unbeschriebene Seiten eines neuen Buches sind zu schreiben. Gott schreibt mit uns. Ich wünsche allen Hoffnung, Geduld und die Kraft des Friedens. Unter sich normalisierenden Bedingungen freue ich mich auf viele persönliche Begegnungen.

Alle unsere Wege möge der gütige Gott segnen: +Der Vater +und der Sohn +und der Heilige Geist!

Ihr

  
Bischof von Mainz

# Gottesdienste



vom 1. bis 23.12. 19:30 Uhr

## **Dienstag, 30. November**

Weinolsheim 6.00 Uhr

Adventsläuten siehe Hinweis S.18

Rorateamt Pfr. Stabel  
wir beten für Verstorbene der Familie Weinbach  
für verst. Erwin Hofäller

## **Mittwoch, 1. Dezember**

Hahnheim 19:30 Uhr

Advents-Eulentreff siehe Hinweis S. 32

## **Donnerstag, 2. Dezember**

Friesenheim 06:00

### **Hl. Luzius**

Rorateamt Pfr. Hommel  
wir beten für Verstorbene der Familie Brinsa

Friesenheim 20:00

Abendklänge siehe Hinweis S. 31 F.-J.Schefer

## **Freitag, 3. Dezember**

Köngernheim 18:00 Uhr

### **Hl. Franz Xaver**

Rosenkranzgebet

## **Samstag, 4. Dezember**

Dalheim 18:00 Uhr

## **2. Adventssonntag**

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

## **Sonntag, 5. Dezember**

Hahnheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
wir beten für die Pfarrei  
für verst. Eheleute Karl und Hildegard Zang

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Hommel  
wir beten für verst. Bernhard Schäfer zum Jahrgedächtnis

Weinolsheim 10:30 Uhr

KinderKirche im Gemeindezentrum

Friesenheim 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion R. Torner

## **Dienstag, 7. Dezember**

Köngernheim 6:00 Uhr

### **Hl. Ambrosius**

Rorateamt Pfr. Stabel  
wir beten für verst. Eheleute Heinrich und Barbara Landua  
für Verstorbene der Familie Landua  
für verst. Eheleute Lorenz und Margarete Hammer  
für Verstorbene der Familie Hammer

## **Mittwoch, 8. Dezember**

Weinolsheim 19:30 Uhr

Adventseulentreff siehe Hinweis S. 32

## **Donnerstag, 9. Dezember**

Friesenheim 9:00 Uhr

### **Hl. Johannes Jakob (Juan Diego)**

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun

Friesenheim 20:00 Uhr

Abendklänge siehe Hinweis S. 31

## **Samstag, 11. Dezember**

18:00 Uhr

## **3. Adventssonntag (Gaudete)**

Andacht zum Wochenschluss auf YouTube

Udenheim 18:00 Uhr

Eucharistiefeier Pfr. Hommel  
wir beten für verst. Anita Lill (Messst.)  
für verst. Heiner Lill

# Gottesdienste

---

## Sonntag, 12. Dezember

Köngernheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier  
wir beten für die Pfarrei  
für verst. Hubert Hammer  
für verst. Christel Jakob  
für verst. Silke Lahr (von Christel Böttinger)  
für verst. Maria Ludwig

Pfr. Hommel

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier  
wir beten für verst. Manfred Stark  
für verst. Eheleute Georg und Margarete Stark

Pfr. Stabel

Selzen 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

A. Hilsendegen

## Dienstag, 14. Dezember

Hahnheim 6.00 Uhr

Rorateamt

Pfr. Stabel

## Mittwoch, 15. Dezember

Köngernheim 19:30 Uhr

Adventseulentreff siehe Hinweis S. 32

## Donnerstag, 16. Dezember

Friesenheim 9:00 Uhr

### Adelheid v. Selz

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

Friesenheim 20.00 Uhr

Abendklänge siehe Hinweis S. 31

F.-J. Schefer

## Freitag, 17. Dezember

Köngernheim 18:30 Uhr

Versöhnungsfeier

Hommel/Torner

## Samstag, 18. Dezember

Eimsheim 18:00 Uhr

### 4. Adventssonntag

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

wir beten für verst. Paul Nippgen  
für verst. Eheleute Emil und Rita Wolf  
für verst. Hermann Zimmermann  
für verst. Eheleute Karl und Emma Nippgen  
für verst. Hildegard Schmitt

---

## Sonntag, 19. Dezember

Friesenheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Seredzun

wir beten für die Pfarrei  
für verst. Rolf Schreiber  
für verst. Eheleute Josef und Anita Schreiber  
für verst. Maria Kern  
für verst. Eheleute Johann und Anna Maria Born

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier für „Jung und Alt und Mittendrin“  
wir beten für verst. Karl Burkhard  
für Verstorbene der Familie Burkhard

Pfr. Hommel

Hahnheim 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Th. Meysing

Friesenheim 17:00 Uhr

musikalische Adventsvesper

Pfr. Hommel

## Donnerstag, 23. Dezember

Friesenheim 9:00 Uhr

### Hl. Johannes v. Krakau

Eucharistiefeier

Pfr. Seredzun

Friesenheim 20:00 Uhr

Anbetung

## HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN WEIHNACHTEN Kollekte: ADVENIAT



### Freitag, 24. Dezember

	Ab 14:00 Uhr	Weihnachtsrundgang mit Bildern in Fr., Kö., Se., Un., We
Hahnheim	15:00 Uhr	„Begegnung an der Krippe“ vor der Kirche Fam. Koch und Team Von Familien - für Familien (hier keine Anmeldung notwendig)
Udenheim	15:30 Uhr	Ökum. Weihnachts-Feier Pfr. Holzbrecher, Diakon Tiegel
Weinolsheim	17:00 Uhr	Christmette in der Zeltkirche Pfr. Serezun wir beten für Verstorbene der Familien Berkes, Christ und Hofmeyer für verst. Patricia Alt für verst. Erika Semsei
Friesenheim	18:00 Uhr	Christmette Pfr. Stabel wir beten für verst. Günter Landua für Verstorbene der Familien Landua, Berlinger und Korb für Verstorbene der Familien Lorenz, Julius, Pechura und Huse für Verstorbene der Familien Wunderlich und Hagmeier für verst. Eheleute Erwin und Elisabeth Rüger für verst. Heinrich Neumer für verst. Wendelin Hemm für Verstorbene der Familien Hemm und Hausperger
Köngernheim	22:00 Uhr	Christmette Pfr. Hommel wir beten für verst. Silke Lahr für verst. Karl-Heinz Mauer für verst. Angelo Vanni für verst. Eheleute Jakob und Emmi Pharo für verst. Eheleute Philipp und Margarete Mauer

### Samstag, 25. Dezember

Eimsheim	9:00 Uhr	<b>WEIHNACHTEN Kollekte: ADVENIAT mit Anmeldung</b> Eucharistiefeier Pfr. Stabel wir beten für die Pfarrei für verst. Eheleute Eugen und Regina Knies (Messst.)
Hahnheim	10:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. Hommel wir beten für die Pfarrei wir beten für verst. Paul Gagneur für verst. Eheleute Heinrich und Gretel Gagneur für verst. Eheleute Karl und Anne Schneider für verst. Christa Flommersfeld

### Sonntag, 26. Dezember

Udenheim	9:00 Uhr	<b>Hl. Stephanus - Fest der Heiligen Familie mit Anmeldung</b> Eucharistiefeier Pfr. Stabel wir beten für die Pfarrei für Verstorbene der Familie Johann Frank (Messst.) für verst. Eheleute Hans und Elisabeth Klein für verst. Hildemarie Klein für verst. Edith Klein
Weinolsheim	10:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. Hommel wir beten für die Verstorbenen der Familie Weinbach
Selzen	10:30 Uhr	Eucharistiefeier Pfr. Stabel wir beten für verst. Nicole Schütz für verst. Alma Bitsch für verst. Elisabeth Umsonst

# Gottesdienste

---

## Donnerstag, 30. Dezember

Friesenheim 9:00 Uhr

Segnung des Johannisweines Pfr. Hommel/ Diakon Tiegel  
anschl. Kindersegnung (ca.9.30 Uhr)

---

## Freitag, 31. Dezember

ab 15 Uhr

Friesenheim 17:00 Uhr

## Hl. Silvester Gebetstag um geistliche Berufe

Livestream, Grüße des Pfarrteams zum Jahresschluss

Ökum. Jahresschlussandacht in der kath. Kirche

Pfr. Hommel, Pfr. Holzbrecher

Hahnheim 17:00 Uhr

Eucharistiefeier zum Jahresschluss

Pfr. Stabel

---

## Samstag, 1. Januar

Selzen 18:00 Uhr

## Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

Eucharistiefeier

Pfr. Seredzun

---

## Sonntag, 2. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

wir beten für die Pfarrei

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

Hahnheim 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Th. Meysing

---

## Donnerstag, 6. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr

## Erscheinung des Herrn

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

Friesenheim 20:00 Uhr

Anbetung

Hahnheim 19:00 Uhr

Eucharistiefeier zum Patrozinium

Pfr. Stabel

wir beten für verst. Dina Faust

für verst. Helene Schneider

für verst. Eheleute Heinrich und Susanne Mayer

für verst. Maria Liehr

für verst. Alfred, Katharina und Peter Fuchs

für verst. Heinz, Maria, Hiltrud und Thomas Landua

---

## Freitag, 7. Januar

Köngernheim 18:00 Uhr

Rosenkranzgebet

---

## Samstag, 8. Januar

18:00 Uhr

## Taufe des Herrn

Livestream / Videoübertragung

Köngernheim 18:00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Seredzun

wir beten für verst. Horst Peth

für verst. Oskar Köhler

---

## Sonntag, 9. Januar

Udenheim 9:00 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Hommel

wir beten für die Pfarrei

Weinolsheim 10:30 Uhr

Eucharistiefeier

Pfr. Stabel

Weinolsheim 10:00 Uhr

KinderKirche im Gemeindezentrum

Selzen 10:30 Uhr

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

W. Meth



# Gottesdienste



---

## Donnerstag, 13. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr  
Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Samstag, 15. Januar

Hahnheim 18:00 Uhr

---

## Sonntag, 16. Januar

Eimsheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

Friesenheim 10:30 Uhr

---

## Donnerstag, 20. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Samstag, 22. Januar

Selzen 18:00 Uhr

---

## Sonntag, 23. Januar

Köngernheim 10:30 Uhr

---

## Donnerstag, 27. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr

Friesenheim 20:00 Uhr

---

## Samstag, 29. Januar

Hahnheim 18:00 Uhr

---

## Sonntag, 30. Januar

Friesenheim 9:00 Uhr

Eimsheim 9:00 Uhr

Weinolsheim 10:30 Uhr

## Hl. Hilarius

Eucharistiefeier Pfr. Stabel  
Anbetung

## 2. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun  
wir beten für die Pfarrei  
für Verstorbene der Familien Botens und Purmann

Eucharistiefeier für „Jung und Alt und Mittendrin“ Pfr. Stabel

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion N. Tiegel

## Hl. Fabian, Hl. Sebastian

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Anbetung

## 3. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

## Hl. Franz von Sales

Eucharistiefeier in der Sickingenhalle Pfr. Hommel  
mit Verabschiedung von Gem. Referent Rüdiger Torner

## Gedenktag an die Opfer des Holocaust

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun

Anbetung

## 4. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

Eucharistiefeier Pfr. Seredzun

wir beten für die Pfarrei  
für verst. Margot Nensel  
für Verstorbene der Familien Becker und Kloker  
für verst. Eheleute Michael und Rosalia Ebli  
für verst. Thomas Friedrich  
für Verstorbene der Familien Ebli, Hausperger und Blechl  
für verst. Eheleute Johann und Anna Maria Born

Wort-Gottes-Feier mit Kommunion W. Haselsteiner

Eucharistiefeier Pfr. Stabel

wir beten für Verstorbene der Familie Petry

# Termine der Pfarrei St. Maria Magdalena

## Dezember

Dienstag, 14.	Hahnheim	20:00 Uhr	Pfarrgemeinderat-Sitzung
Mittwoch, 9.	Weinolsheim	15:00 Uhr	Adventsfeier ökum. Seniorenkreis 60 +
Mittwoch, 22.	Weinolsheim	17:00 Uhr	Adventsfeier der Ministranten

## Januar

Unsere Sternsinger sind unterwegs - siehe Seite 15-17

Mittwoch, 5.	Hahnheim	12:00 Uhr	ökum. Mittwochstreff im ev. Gem.haus Neujahrsempfang
Mittwoch, 5.	Weinolsheim	15:00 Uhr	ökum. Seniorenkreis 60 +
Donnerstag, 9.	Selzen	18:00 Uhr	Adventsfenster an der Kirche
Donnerstag, 27.	Hahnheim	19:00 Uhr	Informationsabend zur Firmung 2022

*Jeden 3. Sonntag im Monat  
Gottesdienst*

## für jung und alt und mittendrin

**Herzliche Einladung!**

Am 19.12.2021 und  
am 16.01.2022 in  
der Zeltkirche  
in Weinolsheim

jeweils  
um 10:30 Uhr.  
*ah/wh*



# KINDER KIRCHE

## SPIEL, SPASS & JESUS

SONNTAG,  
5. DEZ 2021 10:30  
9. JAN 2022 10:00

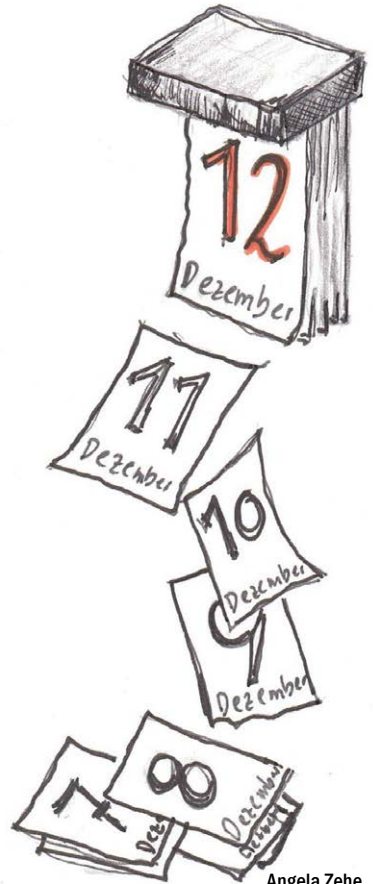
KIRCHGASSE 1, WEINOLSHEIM  
(KATH. PFARRSAAL)

## Auf ein Wörtchen ...

...bevor es Weihnachten wird und das Jahr zu Ende geht. „Kalender, Kalender, du bist ja schon so dünn, jetzt ist es bis Weihnachten nicht mehr lange hin.“ Gelegentlich hört man es noch, das Kalenderlied. War mal ein richtiger Schlager. Der Schlagersänger Peter Rubin hat es mit den Westfälischen Nachtigallen gesungen. Aber auch Operngrößen hatten es im Programm, beispielsweise Renate Holm oder René Kol Ja, der Kalender ist wieder dünn geworden. Und je wei das Jahr vorangeschritten ist, desto schneller scheiner die Tage zu vergehen. Es ist wie mit dem Älterwerden: je mehr Jahre man auf dem Buckel hat, desto schnelle scheinen sie herunter zu rutschen. Wo geht die Zeit nu hin? lautet eine Frage, die sich viele stellen.

Wo soll sie hingehen? Ich denke, sie geht in unser Leben hinein. Alle Zeit, die vergeht, bleibt ein Teil unse Lebens. Das Vergangene wird zum Gewordenen. Kein Jahr, keine Sekunde geht verloren. Wenn ich abends d Kalenderblatt abreiße, denke ich manchmal daran. Da Kalenderblatt wandert in den Papierkorb, der vergange Tag nicht. Der Kalender wird immer dünner, das Buch meines Lebens immer dicker. Wie dick es schließlich wird, liegt nicht in meiner Hand. Das habe ich nicht zu bestimmen.

Manchmal halte ich das abgerissene Kalenderblatt noch einen Moment in der Hand und danke dem lieben Gott für den Tag, den er der Zeit meines Lebens hinzugefügt hat. Und hoffe, dass noch einige dazukommen. Nur 33 Jahre hat der Mensch Jesus von Nazareth auf der Erde gelebt. Er hat, wie wir im Glauben bekennen, den Strom der Zeit ins Meer der Ewigkeit geleitet. In diesem Strom mitschwimmen, in ein neues Jahr hinein, bis alle trüben und klaren Wasser, alle Rinnsale und Bäche, alle Flüsse und Ströme des Lebens über Gestein und Geröll gereinigt in die Ewigkeit münden – das bleibt die große Verheißung, die von Weihnachten aus unser Leben trägt.



Angela Zehe

## PGR

In seiner monatlichen Sitzung hat der PGR unseren neuen Pfarrvikar begrüßt. Neben seinen Stationen stellte er als Hobby-maler 2 seiner Bilder vor. Wir wünschen ihm ein gutes Eingewöhnen und eine neue Heimat in unseren Dörfern.



Pfr. Markus Stabel mit seinem Bild „Wenn ich einmal Zeit habe, male ich gerne ...“

Wie im letzten Pfarrbrief bereits angekündigt, hat mittlerweile die Dekanatsversammlung getagt und ihr Votum bei der pastoralen Neugestaltung abgegeben. Im Dekanat Mainz-Süd wird es in Zukunft drei Pfarreien geben. Wir werden als Maria Magdalena mit der bisherigen Pfarrgruppe Oppenheim eine neue pastorale Einheit bilden, wenn die Bistumsleitung den Voten zustimmt. Bereits im Januar sollen die neuen leitenden



Pfarrer dann benannt werden. Die Gremien werden dann aufeinander zugehen. Die bisherigen Dekanate werden zu Ostern aufgelöst.

Ein anderes Thema im PGR waren die Adventsveranstaltungen und Weihnachtsgottesdienste. Ausdrücklich wurde der Wunsch nach dem täglichen Adventsläuten geäußert. Roratefeiern wird es wieder geben wenn auch ohne die beliebten Frühstücksmöglichkeiten im Anschluss. Auch wurden die Gottesdienstzeiten an Weihnachten und Silvester leicht gegenüber der Planung verändert.

In diesem Zusammenhang wurden auch die Regelungen zu den Coronavorgaben besprochen. Eifrig diskutiert wurde die Frage der Zugangsmöglichkeiten zu den Gottesdiensten (bei 2G wären Ungeimpfte ausgeschlossen, bei 2G+ oder 3G müssen sie immer testen) diskutiert. Nichtgeimpfte berufen sich auf die Tatsache, dass auch Geimpfte bzw. Genesene ansteckend sein können. Bis die neu zu erwartenden Regelungen bekannt sind, soll es bei uns wie bisher weitergehen. Der PGR wird kurzfristig per Zoomkonferenz dann eine evtl. neue Verordnung diskutieren und die Bestimmungen in Vorgaben umsetzen, die dann auf der Homepage oder im wöchentlichen Rundbrief zu finden sein werden.

Als Info aus dem Verwaltungsrat wurde in der Sitzung mitgeteilt, dass noch Ausschreibungen für die Udenheimer Kirche fehlen und die Innenrenovierung frühestens im Januar beginnen kann. In anderen Kirchen gehen die Planungen für Instandsetzungen weiter. Klar ist schon jetzt, dass die Rücklagen für die Projekte in Udenheim und Friesenheim nicht ausreichen werden. Unterstützung ist notwendig. *rt*

## Einführung

Lange mussten die 5 interessierten auf die Möglichkeit der Einführung als Ministrant



Pfr. Winfried Hommel nimmt die Vornamen der neuen Minis in seiner Predigt auf und fragt nach deren Bedeutung.

bzw. Ministrantin warten. Über den Sommer hatten sie sich schon mit den anderen Minis in Gruppenstunden per Zoom oder auch real getroffen. Jetzt 2 Wochen vor dem Ende des Kirchenjahres konnten Jana Kraft, Sarah Lorenz, Emilia Pfennig, Mathilda Praetorius und Louis Rixecker ihre Einführungsurkunde erhalten. Wir wünschen eine schöne Zeit.

Andere haben über die Pandemie-Zeit ihren Ministrantendienst aufgegeben. Eine Verabschiedungsfeier wurde für den 28.11. angesetzt. Alles hat seine Zeit, wie wir immer wieder erfahren dürfen. Und so sagen wir auch den Ehemaligen herzlichen Dank für ihren Dienst.

Und um den Wunsch zu erfüllen als Ministranten der Pfarrei zu einem Adventstreffen zusammen zu kommen, laden wir am Mittwoch 22.12. um 17:00 Uhr nach Weinolsheim ins Pfarrzentrum ein. Über eine kurze Rückmeldung, wer kommen will, freuen wir uns. *rt*

## Info Firmung

Auch 2022 wollen wir Firmung feiern. Junge Erwachsene, die bis Sommer 16 Jahre alt werden, sind wie die bisherigen Jahre zu dekanatsweiten Vorbereitungsangeboten ganz herzlich eingeladen.

Genauere Informationen bzw. Wissenswertes erfahren Sie/Ihr an unserem Informationsabend, der am Donnerstag, den 27.01.2022 um 19:00 Uhr im Pfarrheim in Hahnheim stattfindet. *ms*

*Pfarrer Markus Warsberg:*



Dekan Michael Leja und Pfr. Winfried Hommel nehmen Pfr. Markus Warsberg in die Mitte.

## Danke

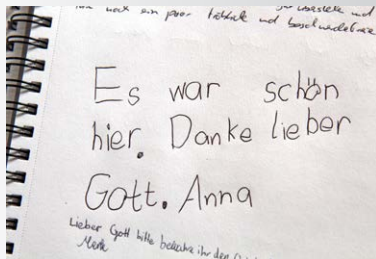
Herzlichen Dank für alle guten Worte, Geschenke und Briefe zu meinem Abschied. Danke dem Pastoralteam, dem Pfarrgemeinderat,

dem Verwaltungsrat, den „Kirchen vor Ort“ und den Fördervereinen, den Büchereien und der Erwachsenenbildung, „Cantemus“ und den Messdiener\*innen, den Küsterteams und den Organist\*innen, den Gruppen und Kreisen der Pfarrei, den evangelischen Kolleg\*innen, den Bürgermeister\*innen und meinen Nachbarn.

In Verbundenheit und Dankbarkeit!  
*Markus Warsberg*

## Kindersegnung

Am Donnerstag, dem 30.12.2021 um 9:00 Uhr feiern wir Eucharistie im Anschluß daran, ab ca 09:30 Uhr findet in unserer Pfarrei die diesjährige Kinder/Familiensegnung statt. Gern können sie auch nach der Eucharistiefeier zur Segnung kommen. Zwar weiß noch keiner wie die Corona-Situation an Weihnachten sein wird, aber die Botschaft von der Menschwerdung Gottes, seiner Zuwendung besonders zu den Kleinen und auf Beistand



angewiesenen Menschen, diese Nachricht muss gerade jetzt erfahrbar unter Groß und Klein verbreitet werden. Eine herzliche Einladung zu diesem Event für Erwachsene mit ihren Kindern. Pfarrer Hommel und Diakon Tiegel werden unter Beachtung der dann gültigen Hygiene-Richtlinien den einzelnen diese Nachricht, den Segen Gottes zusprechen. *nt*

Bild: Peter Weidemann  
In: Pfarrbriefservice.de

## Nikolausaktion 2021

In Gedenken an den heiligen Nikolaus wollen wir Ihnen die berühmte und alljährliche Nikolausaktion anbieten! Der Besuch des Nikolaus' ist für viele Familien ein fester Bestandteil der Adventszeit und auch für die Jugendlichen der KJS immer wieder eine große Freude.



Gleich 3x ist St. Nikolaus unterwegs.  
Bild: KJS

Am Vorabend des Gedenktages (Sonntag, den 05.12.2020) kommt der Bischof Nikolaus, begleitet von seinem Knecht Ruprecht, der nicht als strafender Begleiter auftritt, sondern vielmehr als Helfer fungiert, zur vereinbarten Zeit (frühestens 17.00 Uhr) zu Ihnen, um dort Ihre Kinder zu überraschen und zu beschenken. Sie als Eltern oder Großeltern sollten vor ihre Haustür die entsprechenden Geschenke, sowie einen Zettel, auf dem sie neben dem Namen der Kinder/des Kindes all das notieren, was der Nikolaus gegenüber den Kindern erwähnen soll, legen.

Für diese ehrenamtliche Aktion nehmen wir gerne eine Spende entgegen, die wir in vollem Umfang dem Mukoviszidose Verein spenden.

Sollten wir Ihr Interesse an einem Besuch des Nikolaus geweckt haben, können Sie sich über die Email-Adresse [info@kjs-zeltlager.com](mailto:info@kjs-zeltlager.com) anmelden.

Die Anmeldeschluss ist der 03.12.2021.

Ein detailliertes Hygienekonzept werden wir für die Besuche nicht ausarbeiten. Gerne können wir aber individuelle Vereinbarungen treffen, wie bspw. das Treffen draußen stattfinden zu lassen. Zudem achten wir auf die allgemeinen Hygieneregeln (Abstand, Hände desinfizieren) und schicken nur geimpfte oder genesene Nikoläuse zu Ihnen. *kjs*

## Erste Planungen

# Sternsinger 2022

Wie wird es im neuen Jahr werden? Die Sternsinger möchten unbedingt wieder den Segen in die Häuser bringen. Erste Planungen hier:

**Machen SIE mit als Erwachsene Begleiter und animieren SIE Kinder, Enkel zu dieser Aktion! rt**

## Udenheim

Die Udenheimer Sternsinger werden am 8. und 9. Januar 2022 wieder Udenheimer besuchen, wenn möglich persönlich und natürlich unter Einhaltung der dann gültigen Coronahygienebestimmungen (falls dies im Januar 2022 nicht möglich sein wird, auch wieder mit Segenspaketen im Briefkasten).

Interessierte Kinder und Jugendliche wie auch Eltern zur Unterstützung können sich ab sofort gerne per Mail an das Orgateam unter [sternsinger.udenheim@gmail.com](mailto:sternsinger.udenheim@gmail.com) wenden!

Wir freuen uns auf Euch!  
Bernhard Lobe und  
Carolin Wiesel



Bild: Martin Steffen, Kindermissionswerk „Die Sternsinger“  
In: Pfarrbriefservice.de

## Köngernheim

Die Sternsinger-Aktion in Köngernheim wird am Sonntag, 09.01.2022 ab 10 Uhr stattfinden.

Melden können sich die Kinder und Helfer bei:  
Ines Kumher-Medlin [ineskum@aol.com](mailto:ineskum@aol.com)  
0176 56960476 06737 3589134  
An der Selz 7 - 55278 Köngernheim

Wir hoffen, dass wir dieses Jahr wieder an den Türen klingeln können.

## Ihre Ansprechpartner:

### Friesenheim

Noch ist unklar wie die Sternsingeraktion durchgeführt werden kann. Aber am 8.1. ist es geplant zu gehen; Vortreffen wäre am 7.1. um 16 Uhr. Informationen bei Stefan Klein Tel. 06737 761169.

### Hahnheim

Auch in Hahnheim werden im nächsten Jahr hoffentlich die Sternsinger wieder unterwegs sein können.

Wenn „Corona“ es zu lässt, bringen wir am 8. Januar ab 12 Uhr den Segen zu Ihnen nach Hause. Kinder und Begleiter, die sich gerne beteiligen möchten, können sich für die Aktion bei mir telefonisch anmelden.

Angela Zehe ( 06737/1524)

### Eimsheim

Hallo an alle Sternsinger und Helfer, in Eimsheim werden wir am Sonntag, den 02.01.22 gehen.

Infos gibt es bei mir, Claudia Klösges, Zum Hexelberg 11, Tel. 06249 6744949.

### Dalheim

Wir möchten die Aktion am 8. und 9.1. durchführen. Wie genau, das wird die aktuelle Lage zeigen.

Kontakt: Anita Gimpel  
Tel. 06249 1567

# Sternsinger

## Weinolsheim

Die Aktion Dreikönigssingen 2022 stellt die Gesundheitsversorgung von Kindern in Afrika in den Fokus. In den letzten 20 Jahren hat sich diese Situation von Kindern zwar stark verbessert. Trotzdem ist die Gesundheit vieler Kinder, vor allem in Ländern des Globalen Südens, immer noch stark gefährdet. Die Hälfte der Weltbevölkerung hat keinen Zugang zur Gesundheitsversorgung. Krankheiten, die bei uns behandelbar sind, können gerade in Afrika teilweise tödlich enden.

Deshalb liegt es uns sehr am Herzen, die Aktion zu unterstützen. Wir möchten, wie gewohnt, am Samstag, den 8. Januar ab 10.00h von Haus zu Haus ziehen, um möglichst viele Menschen zu erreichen und den Segensgruß weiterzugeben.

Sollte dies aufgrund der aktuellen Pandemielage und den Coronavorgaben nicht möglich sein, werden wir Sie rechtzeitig über Alternativen informieren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie, bzw. ihr Kind, Interesse haben die Aktion persönlich zu unterstützen.

Kontaktadresse: Fam. Krüttgen-Brossette: 06249 – 670 951 oder Fam. M. Burkhard: 06249 – 8567.



## Selzen

Sternsinger für Selzen gesucht! – Mach mit!  
Sternsinger bringen Segen! – Sternsinger verändern die Welt! Sternsingen macht Spaß

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für arme Kinder.

Die 64. „Sternsinger-Aktion“ im Jahr 2022 unter dem Motto: „Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“. Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Die bevorstehende Sternsinger-Aktion stellt uns in Selzen vor neue Herausforderungen. Um diese Aktion auch tatsächlich durchführen zu können, benötigen wir Ihre Mithilfe. Dazu kann sich jeder, unabhängig welcher Konfession, auch ohne Konfessionszugehörigkeit, und selbstverständlich unter allen Sicherheitsmaßnahmen was Corona betrifft, mit einbringen.

Wir suchen für unser Dorf Selzen begeisterte Kinder und Jugendliche, sowie Eltern. Erwachsene als Begleiter/-innen, so dass wir Sternsinger-Gruppen bilden können, um uns an der „Sternsinger-Aktion“ zu beteiligen. Wer hat Lust mit uns diese „Sternsinger-Aktion“ in unserem Dorf, trotz Corona, aktiv mit Leben zu füllen?

Die „Sternsinger-Aktion 2022“ in Selzen soll am 9. Januar 2022, ab 10.00 Uhr, Treffpunkt im Rathaus, Kaiserstraße stattfinden. Das geht am besten, je mehr Aktive, d.h. Erwachsene, Kinder und Jugendliche – sich daran beteiligen -, da dies organisatorisch schneller und effektiver mit weniger Zeitaufwand verbunden ist.

Für neue Ideen sind wir offen. Es sind alle herzlich willkommen, die diese „Sternsinger-Aktion 2022“

FORTSETZUNG nächste Seite



## Gesundheit-ein Kinderrecht

### Dolgesheim

Wenn die Bestimmungen es zulassen, sind in Dolgesheim Kinder, Jugendliche und Erwachsene eingeladen bei der Sternsingeraktion mitzumachen. Am Freitag, 07.01. um 15:00 Uhr ist das Vortreffen im ev. Gemeindehaus, das übergeht in das Gehen von Haus zu Haus. Am Samstag, 08.01 treffen sich alle um 9:30 Uhr im ev. Gemeindehaus. Die Aktion endet mit einem Mittagessen. Im Hofladen von Familie Kolb wird es eine Spendenkasse und Segensstreifen geben. Infos und Anmeldung bei A. Hilsendegen 06733-8721.

### Uelversheim

Die Sternsinger in Uelversheim werden den Segen am Samstag, den 8. Januar in die Häuser bringen. Näheres bei Wolfgang Haselsteiner Tel. 06249-909147 und Marita Schäfer Tel. 06249 1269.

Genauere Planungen erfolgen kurzfristig.

### Aktuelle Sternsingeeinformation dann auf der HOMEPAGE:

[www.st-maria-magdalena-rheinhausen.de](http://www.st-maria-magdalena-rheinhausen.de)

FORTSETZUNG „Selzen“ von S. 16

hier in Selzen unterstützen wollen.

Zur Kontaktaufnahme stehe ich Ihnen/Euch gerne entweder unter meiner e-mail-Adresse: [claudia@rukawina.de](mailto:claudia@rukawina.de) oder per ☎ 06737 710313 zur Verfügung.

Natürlich können Sie auch hier noch Näheres zur „Sternsinger-Aktion“ 2022 in Ihrem Ort Selzen erfragen.

Sollte sich bis zum 10. Dezember 2021 kein Team für die Durchführung finden, so kann die „Sternsinger-Aktion“ mit den traditionellen Hausbesuchen in Selzen leider nicht stattfinden und der Segen müsste in der Kirche abgeholt werden. *Claudia Rukawina*

## Adventsbegleiter

Der Essener Adventskalender und der echte Nikolaus erhältlich.



Der Familienbegleiter durch den Advent und über Weihnachten ist wieder erhältlich - ausliegend in den Kirchen oder per Mail oder Anruf im Pfarrbüro zum Preis von 4,00 Euro.

Ebenso ist der „echte“ Bischof Nikolaus in Schokolade in einem kleinen Karton mit der Legende der goldenen Kugeln erhältlich für 1,95 Euro *nt*

### Adventskalender online

## Mein Lieblingsplatz

Unter dem Motto „Mein Lieblingsplatz“ geht am 21. November unter <https://bistummainz.de/glaube/lieblingsplatz/start/> ein Angebot zur (digitalen) Glaubenskommunikation online. Tägliche Impulse im Advent... *rt*

jeden Abend im Advent

## Glockenläuten

Unsere Glocken werden in diesem Jahr wieder im Advent um 19:30 Uhr täglich läuten. Zum „STUNDENGE BET“ laden wir sie herzlich ein.

Und auch das gibt es wieder:

## Adventsfenster

In vielen unserer Gemeinden werden Adventsfenster gestaltet und dazu eingeladen sie gemeinsam zu eröffnen oder bei Spaziergängen zu erkunden. Die Coronaverordnungen haben zu unterschiedlichen Vorgehen geführt. Allen die sich daran beteiligen, organisieren und besuchen möchten wir ausdrücklich danken. Das Kommen des Kindes wirft seine Schatten voraus und überall da, wird seiner gedacht. Das ist super! Vielen Dank. *rt*

**ST**ehenbleiben

**UN**terbrechen

**DE**Nken

**GE**denken

**BET**en

**! Und weiter**

**Wenn  
ich im  
Advent  
die  
Glocken  
höre:**



**STEHENBLEIBEN** *Ich mache eine kurze Pause. Und höre der Glocke zu, solange sie schlägt. Was höre ich sonst noch? Welche Düfte atme ich ein?*

**UNTERBRECHEN** *„Der Geist weht, wo er will“ (Joh.). Zu wem mag der Wind den Klang der Glocke tragen? Und was bewegt die Menschen gerade?*

**DENKEN** *Bin ich heute auf einem guten Weg? Was ist gelungen? Wofür bin ich dankbar? Habe ich jemanden verletzt? Wer braucht mich? Vielleicht denke ich an Gott? Vielleicht kommt mir ein Bibelvers in den Sinn.*

**GEDENKEN** *Wem sende ich einen Gruß durch die Luft? Wer hat heute einen schweren Tag? Bei wem könnte ich mich mal wieder melden?*

*Was wünsche ich für mich, für meine Freunde, für alle Menschen, für den Planeten?*

**BETEN** *Falls ich Gott etwas zu sagen habe, kann ich es jederzeit tun: Danke! – Sehr schön! – Bitte! – Warum? – Wie weiter? – Hilf mir!  
Oder ein Vater Unser. Oder wortlose Seufzer. Oder ein inneres Lächeln.*

**! UND WEITER** *Wenn es gleich weitergeht, dann weiß ich: Ich bin gesegnet und soll ein Segen sein.*

# Zeltlager im Sommer 2021

Es war anders und doch ganz normal und toll. Die Motivation war riesig bei uns Teamern, und auch bei den Kindern, als es endlich wieder nach langem Warten ins Lager ging.

Der Kreis war nicht so groß wie sonst, die Lagerfeuerabende in einer kleineren Runde. Aber die Lagerfeuer, die waren natürlich wie jedes Jahr. Mit der gleichen Stimmung, den selben Liedern und Sprechgesängen, wie seit genau 50 und 1 Jahren.

Unser 50tes Zeltlager brachte natürlich auf Grund der aktuellen Situation im Lande ein paar „Besonderheiten“ mit sich. „Einschränkungen“ kann man sie nämlich nicht nennen. Denn wir hatten trotz etwas anderen Abläufen ein unvergessliches Ferienlager mit vielen schönen Erlebnissen und neuen Erfahrungen.

Die Symptomabfrage und das Testen wurde in den morgentlichen Ablauf eingebaut und wurde schnell zur Routine und auch das regelmäßige Testen ging leicht von der Hand.

Als Ersatz für das Dorferkundungsspiel, bei dem die Kinder normalerweise von Haus zu Haus ziehen und Gegenstände tauschen, sammeln und Fragen beantworten, standen dieses Jahr zwei neue Spiele an, die unsere Teamer sich am Vorbereitungswochenende selbst ausgedacht haben. Wir spielten dieses Jahr das erste Mal Memory in XXXL. Die Kinder suchten Gruppenleiter im Wald, konnten Karten bei Mini-Spielen erspielen und so Paare sammeln. Das noch unbekannte Spiel, fand Anklang bei den Kids.

OPS, bei dem mit Karte und Kompass von Posten zu Posten gelaufen wird, ging dieses Jahr für unsere Großen von unserem Platz in Rehweiler gen Norden zu einer alten Ruine hoch oben auf einem Berg. Auf dem Weg dorthin, war die Aussicht über die schöne Pfalz zu bewundern.

Anstelle unseres alljährlichen Schwimmbadbesuchs fand ein Wasserspiel-Nachmittag auf dem Platz statt. Mit wiederverwendbaren Wasserbomben aus dem Ferienprogramm 2020 startete eine riesige Wasserschlacht, bei der keiner trocken

blieb. Auch die selbstgebaute Wasserrutsche aus Planen sorgte für viel Spaß.

In der Küche hatte sich dieses Jahr ebenfalls ein wenig was verändert. Der Spühdienst entfiel in diesem Jahr, sehr zur Freude der Kinder. Das Geschirr wurde dieses Jahr mit einer Industriespühlmaschine gespült. Ob das die nächsten Jahre so bleiben wird, werden wir sehen ; ) Auf dem Essensplan standen dieses Jahr natürlich die traditionellen Zeltlager-Essen. Rotkraut mit Kartoffelbrei und Bratwurst darf in keinem Jahr fehlen, genauso wie Schnitzel und Kartoffelsalat. Auch der Brunch ist dieses Jahr für alle mal wieder ein Highlight gewesen.



Nach der Nachtwanderung mit Fackeln über Berge und durch Wälder, konnten alle den sonst etwas kurz kommenden Schlaf nachholen und gemütlich den ganzen Vormittag leckeres Frühstück mit Ei, Obstsalat, Brioche und Saft genießen.

FORTSETZUNG nächste Seite

## Zeltlagerrückblick

Dieses Jahr haben wir sehr viel Raum gelassen für freies Spielen. Die Kinder waren froh darüber, unbeschwert mit ihren Freunden, Zeit verbringen zu können.

Sonnenschein und warmen Nächten sind eigentlich das, was man mit dem Zeltlager verbindet. Doch dieses Jahr war das Wetter recht kühl. Ein Nachteil am Abend und in den Nächten und ein Vorteil bei Wanderungen und im sich doch sonst ganz gut aufheizenden Alex-Zelt. Bei Regen wurde der Lagerfeuerabend dann rasch unter Essenszelt verschoben, wo gemächlich gesungen wurde. Unsere Nachbarn, die Kühe auf der Weide waren sicherlich begeistert von unseren Singkünsten.

Natürlich darf auch die Lagergeschichte nicht fehlen. Dieses Jahr wird der Wikingerkönig in einem Traum dazu beauftragt einen goldenen Hammer zu finden. Mit seiner Abenteuergrup-

pe rudert er los. Er trifft viele Wundergestalten auf seinem Weg. Feen, Elfen und Druiden unterstützen ihn bei der Suche. Schließlich weist ihnen eine Zauberkugel, die sie tief im See, verborgen in einer Muschel finden, den Weg.

Die Abreise gestaltete sich dieses Jahr ein wenig anders. Nach einer entspannten Runde mit Allen und dem Austeilen der Urkunden kamen die Busse, die die Kinder nun auch wieder nach Hause brachten. So hatten wir einen schönen Abschluss des Lagers und eine geordnete Abreise vereinfachte uns Teamern den Freitag.

Nach einem sehr regenreichen Nachtrupp in Rehweiler ging es im sonnigen Selztal dann an die Arbeit, alle Zelte wieder zum Trocknen aufzustellen. Die Planen wurden geschrubbt und das Lager wieder eingeräumt. Die Kisten mit Spielsachen, Zelte, Kocher, Töpfe warten nun mit Vorfreude aufs nächste Jahr, wenn es wieder heißt, „Auf ins Lager!“.

Rundum können wir sehr stolz auf uns als Team sein, ein sehr schönes Zeltlager 2021 auf die Beine gestellt zu haben.

Danke an alle Kinder die uns so viel Spaß bereitet haben. Danke an alle Eltern, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben. Dankeschön an unsere Teamer, die mit sehr viel Motivation dabei waren, Danke an unsere Lagerleitung, die immer alles im Blick hat und uns bei allem zur Seite steht. Und natürlich ein großes Danke an unseren Lagerleiter Joshua Brehm, der immer alles im Griff hat und mit so viel Engagement unser Lager prägt und es schon seit vielen Jahren zu einer besonderen Zeit macht.

Das Zeltlager 2022 ist geplant vom 23.08. - 02.09.2022. Anmeldestart ist der 01.02.2022.

Alle Informationen zum Zeltlager und zur Anmeldung finden Sie auf [www.kjs-zeltlager.com](http://www.kjs-zeltlager.com). *kjs*



Fotos: hp der KJS

Redaktionsteam aufbauen

## Pfarrbrief-Homepage&Co

Über viele Jahre war das Pfarrbrieflayout in einer Hand. Etliche SchreiberInnen und Fotografen haben sich daran beteiligt. Jetzt muss eine neue Redaktion die Arbeit aufnehmen, wenn der Pfarrbrief auch im nächsten Jahr erscheinen soll.

Termine setzen, Themen suchen, Artikel anfordern und auch Bilder und alles dann zusammen in eine Vorlage bringen. Das kann im Team viel Spaß machen und ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Der Pfarrbrief repräsentiert sozusagen die Pfarrei, ist neben der Homepage und ggf. anderen medialen Kanälen das Gesicht.



Das Printmedium ist das Älteste. Aber es gibt auch die Homepage. Nachrichten und Termine sind z.B. einzustellen. Hie und da gibt es Erneuerungen. In Verbindung mit dem Pfarrbrief oder als eigene Aufgabe wäre es prima, Menschen mit medialer Neigung hierfür zu finden.

Natürlich bieten sich auch andere socialmedia-Kanäle an. Gegebenenfalls hat jemand ein Projekt in der Pfarrei das er/sie posten würde. Wir können hierzu einladen. Sprechen sie uns an. Wir wollen vielfältig auftreten und einladen in unterschiedlichster Weise Kirche vor Ort lebendig zu machen. Vielleicht sind SIE hier genau richtig?  
*rt*

Sammlung 26.11.-05.12.2021

## Caritas

#DasMachenWirGemeinsam



Durch die 4. Corona-Welle und den damit verbundenen Einschränkungen von Zuverdiensten wächst die Zahl der überschuldeten Familien. Die Schuldner-Beratung der CARITAS ist an Ihrer Belastungsgrenze, die Zahl der Menschen die konkrete und schnelle Unterstützung suchen, nimmt deutlich zu. Aber Not-Situationen treten nicht immer offen und sichtbar für alle auf. Die NOT, sie kommt eher versteckt daher und will auch nicht öffentlich gemacht werden. Helfen sie uns durch eine großzügige Spende wenn sie unser Sammelbrief erreicht oder spenden sie sofort unter Kath. Kirchengemeinde St. Maria Magdalena IBAN DE 47 550 912 00 0060 514 003 Spende Caritas-Sammlung. Herzlichen Dank für ihre Spende und auch den Austrägern und Helfern der Sammlung. *nt*

2022

## Erwachsenen- firmung

Corona-Zeit – Fragen nach dem Glauben ? In jedem Jahr firmt unser Bischof im Dom Erwachsene die für sich entschieden haben mit dem Empfang dieses Sakramentes den Glaubensweg in die Kirche weiter zu gehen. Im kommenden Jahr ist die Firmung für Samstag, den 29. Januar 2022 um 15.00 Uhr im Mainzer Dom geplant. Dem vorgelagert sind Gespräche darüber was unseren Christlichen Glauben ausmacht und welche Bedeutung dabei den Sakramenten zukommt. Die konkreten Termine oder Video-Konferenzen werden mit den Beteiligten abgesprochen. Rückfragen und Anmeldung bitte an das Pfarrbüro oder Diakon N. Tiegel. *nt*

*In Udenheim wird gesucht*

### **Kleine Wohnung**

Für einen jungen Mann suchen wir eine 1/1,5 Zimmer Wohnung, möglichst Udenheim. Mithilfe im Garten möglich. Nähere Infos durch Diakon Tiegel *nt*

*Gemeinsam planen*

## Heiraten im Jahr 2022

Heiraten mit Corona, eine organisatorische Herausforderung ! Manches geht nur ganz langfristig zu planen und muß dann doch noch kurzfristig angepasst werden an die geltenden Regeln. Auch die Planung und die Vorbereitung des Gottesdienstes steht in diesem Spannungsfeld. Für die Paare die im kommenden Jahr 2022 trauen wollen oder sich damit beschäftigen wollen laden wir herzliche ein zu unserer „Werkstatt Traugottesdienst. Geplant ist ein Angebot im online-Format und eines als Präsenz-Veranstaltung.

1. Kurs Samstag 5. März 2022

Ehe-Vorbereitung per Zoom von 9:30 bis 12:30 Uhr  
Technische Voraussetzung: PC mit Zoom Funktion.  
Zugangsdaten und Unterlagen werden nach der Anmeldung zugeschickt.

Ltg.: Pfr. Winfried Hommel, Mainz und  
Diakon Norbert Tiegel, Udenheim

2. Kurs: Samstag 2. April 2022

von 09:30 - 12:30 Uhr mit anschl. gemeinsamen  
(einf.) Mittagessen

Ort: 55278 Weinolsheim, Pfarrzentrum,  
Kirchgasse 1

Sollte es erforderlich sein, und der Kurs kann wegen coronabedingten Einschränkungen nicht in Präsenzform durchgeführt werden, so wird der Kurs kurzfristig auf digitale Medien (zoom) umgestellt werden.

Ltg.: Pfr. Winfried Hommel, Mainz und  
Diakon Norbert Tiegel, Udenheim

Anmeldung ab sofort an [www.pfarrei.st-maria-magdalena-rhein Hessen@bistum-mainz.de](http://www.pfarrei.st-maria-magdalena-rhein Hessen@bistum-mainz.de) oder Tel 06737/335. Auf der homepage des Bistums finden sie näheres zur Hochzeitsapp. Sie können sie direkt downloaden im App Store oder bei Google Play: Ehe.Wir.Heiraten. Weitere Infos bei [www.ehe-wir-heiraten.de](http://www.ehe-wir-heiraten.de) oder Diakon Norbert Tiegel *nt*

*Danke Rüdiger*

## Abschied und Neuanfang

2 Jahre Gemeindereferent in Gau Algesheim  
9 Jahre Jugendreferent in der KJZ in Worms  
27 Jahre Gemeindereferent in der Pfarrgruppe  
Undenheim-Friesenheim-Weinolsheim  
6 Jahre Gemeindereferent in der Pfarrei St. Maria  
Magdalena

Das sind die nackten Zahlen, die das Arbeitsleben von Rüdiger Torner nach dem Studium der Religionspädagogik abbilden. Aber hinter dieser Auflistung stecken eine Menge von Begegnungen mit ganz vielen Menschen und viel Einsatz in unterschiedlichsten Arbeitsfeldern:

Da war die offene Jugendarbeit, viele Jugendfahrten, die Begleitung der Jugendarbeit der KLJB und der Zeltlagerjugend und der Sternsingeraktionen. Unter seiner Leitung gab es Kindertage, entstanden Gottesdienste für Kinder am Heilig Abend, Jugendgottesdienste und wurden viele Wortgottesdienste entwickelt und gefeiert. Die Vorbereitung von Jugendlichen auf das Sakrament der Firmung lag in seiner Hand. Maßgeblich war die Beteiligung an der Umgestaltung der Pfarrgruppe zur Pfarrei St. Maria Magdalena und die Arbeit mit den Räten, insbesondere dem Pfarrgemeinderat. Die Gestaltung des Pfarrbriefs war immer eine zeitaufwändige, intensive und fordernde Aufgabe. Großes Engagement war notwendig, um die Projekte Homepage, E-Säule in Königernheim, Lastenfahrrad und nicht zuletzt den Livestream voranzubringen.

Sicher habe ich einige Aufgabenfelder vergessen, aber etwas war immer vorhanden und das habe ich, die ich seit 1993 mit Dir zu tun habe, sehr positiv erfahren: mit Rüdiger zu arbeiten macht und hat große Freude gemacht. Seine Begeisterung war und ist sehr ansteckend. Seine Verlässlichkeit und professionelle Vorbereitung absolut gesetzt. Nicht nur die „Sache“ war wichtig, sondern die Empathie, mit der Du



1993 wird R. Torner beim Gr. Gebet in Weinolsheim in der Pfarrei begrüßt.

Menschen begegnet und sie wertschätzt, tut gut und lässt Raum, eigene Kreativität und eigene Glaubenswege zu entdecken.

Es waren einige „Chefs“ und Teams, mit und in denen Du, Rüdiger, gearbeitet hast. Gerade die letzten Jahre im Seelsorgeteam unserer Pfarrei haben uns, die wir durch „Dick und Dünn“ gingen, sehr zusammengeschweißt und motiviert unseren Glauben miteinander zu teilen und für andere erfahrbar zu machen.



Porträt einer Schülerin

Du wirst uns fehlen, aber - und darauf freuen wir uns - Du wirst nicht in der Versenkung verschwinden, sondern in der Gemeinde als „aktiver Rentner“

FORTSETZUNG nächste Seite

Fortsetzung von S. 23

## Einladung zur Feier 23.01.

weiterhin Glaubenswege gehen und verschiedene Projekte begleiten. Auch wenn wir Dir von Herzen mehr Zeit für die Familie und Hobbys wünschen, begleitet diesen Übergang aber ein weinendes Auge. Das was gut ist, würde man und frau gerne länger festhalten.

Zeit zum „Dankesagen“ wird es am 23. Januar 2022 geben.

Wir laden alle ein, um 10:30 Uhr in der Sickingenhalle in Königernheim zu kommen, um miteinander Gottesdienst zu feiern und dann den „Hauptamtlichen“ in die „Ehramtlichkeit“ zu verabschieden. *ah*



Das Pfarrteam bis Oktober 2021  
(noch ohne Pfr. Stabel)



Ökumenische  
Hospizarbeit  
Rhein-Selz e.V.

### Wir sind für Sie da

Die Adventszeit ist eine ganz ungewohnte und für viele eine emotional sehr bewegende Zeit. Das Coronavirus und der damit gebotene Gesundheitsschutz beeinflusst immer noch unser Leben gerade in dieser dunklen Jahreszeit und lässt uns manchmal dünnhäutiger werden. Besonders für Menschen in Abschieds- und Trauersituationen sind Kontaktbeschränkungen und Abstandsregelungen zusätzlich belastend.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir als ambulanter Hospizdienst an Ihrer Seite stehen. Wir sind für Sie da und besuchen Sie in Absprache mit Ihnen und Ihren Nahestehenden auch – und gerade - in diesen Wochen und Monaten.

Im nächsten Jahr werden wir zudem einen neuen Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Hospizarbeit beginnen. Wer Interesse hat, kann sich gern bei uns melden.

Sie erreichen unsere Palliative-Care-Fachkräfte im Hospizbüro, am Markt 10 in Oppenheim, unter der Rufnummer: 06133-571765.

*Kerstin Fey-Dussa (Kordinatorin)*

## Das Wort Gottes für jeden Tag 2022

Die Lesungen des Tages mit Impulsen zum gelebten Glauben - diesen kleinen Begleiter durch das Jahr können sie zum Preis von 4,95 Euro über uns beziehen. Kurze Info über mail oder Anruf genügt. Ein schönes Weihnachtsgeschenk. *nt*



## **Jahresrechnung 2020**

Der Verwaltungsrat unserer Pfarrei hat die Jahresrechnung geprüft und vorbehaltlich der Pfrprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Bischöflichen Ordinariates, Mainz der Kirchenrechnerin die Entlastung erteilt.

Die Jahresrechnung liegt für die Gemeindemitglieder in der Zeit vom 10.01.2022 – 21.01.2022 während der Öffnungszeiten im Undenheimer Pfarrbüro, Kirchstraße 14 oder nach Vereinbarung zur Einsichtnahme aus. *is*

### *Friesenheim Mitgliederversammlung*

## **Förderverein St. Walburga**

Der Vorstand des Fördervereins hatte seine Mitglieder zur Jahresversammlung für Sonntag, den 07.11.2021, nach dem Hochamt eingeladen. Der 1. Vorsitzende Bardo Berkes freute sich, zahlreiche Mitglieder begrüßen zu können.

Der Förderverein St. Walburga wurde 2006 gegründet, insbesondere um die Erhaltung der Kirche St. Walburga und der kirchlichen Einrichtungen in Friesenheim zu fördern. Er hat derzeit 34 Mitglieder. Bedingt durch die Corona Pandemie haben zuletzt besondere Aktivitäten leider nicht stattfinden können.

Nach dem Bericht der Schatzmeisterin Beatrice Born, den Bardo Berkes in deren Vertretung vortrug, hat sich das Vereinsvermögen in den Jahren 2018 bis 2020 um 4.701,75 € auf 16.129,71 € erhöht. Hervorzuheben sind neben den Mitgliederbeiträgen namhafte Spenden im Jahr 2020 von 1.860 €, für die Bardo Berkes seinen besonderen Dank aussprach.

Im Vereinsvermögen enthalten sind Rückstellungen in Höhe von 12.000 € für die anstehende Sanierung der Kirche in Friesenheim. Auf Vorschlag des Vorstands beschlossen die Mitglieder des Fördervereins einstimmig, für diesen Zweck weitere 3.000 € zurück zu stellen.

In diesem Zusammenhang informierte Bardo Berkes die Mitgliederversammlung über den Stand der Sanierungsvorbereitungen für die Kirche St. Walburga.

Die Sanierung des Dachstuhls und des Glockenturms (Dachreiter) wurde vom Bistum bewilligt; sie soll Anfang 2022 beginnen und wird ca. 1 Jahr in Anspruch nehmen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 300.000 € und liegen damit um 60.000 € über den ursprünglichen Planungen, so dass beim Bistum ein Ergänzungsantrag eingereicht wurde. Pfarrer Hommel rechnet noch in diesem Jahr mit einem positiven Bescheid.

Die Pfarrei St. Maria-Magdalena Friesenheim – Undenheim – Weinolsheim wird zunächst das Altvermögen der ehemaligen Pfarrei St. Walburga Friesenheim in die Baumaßnahme einbringen. Da diese Mittel nicht ausreichen würden, um die Maßnahme „Dachsanieung“ zusammen mit den Zuschüssen des Bistums zu stemmen, müssten weitere Mittel akquiriert werden. Der Förderverein St. Walburga hat hierfür insgesamt 15.000 € in eine zweckgebundene Rücklage eingestellt.

Über die geplante Innenrenovierung der Kirche ist von Seiten des Bistums noch keine Entscheidung getroffen. Sie ist zurückgestellt im Hinblick auf die noch ausstehenden Entscheidungen im Rahmen des Pastoralen Weges.

Im Rahmen der Vereinsregularen erstattete Klaus Born den Bericht der Kassenprüfer für die Jahre 2018, 2019 und 2020. In ihrem Bericht bescheinigten die Kassenprüfer der Schatzmeisterin Beatrice Born eine einwandfreie Kassenführung. Auf Vorschlag von Klaus Born erteilten die Mitglieder des Fördervereins der Schatzmeisterin und dem

FORTSETZUNG nächste Seite

## Babbelkaffee

Babbelkaffee zu Coronazeiten (Seniorenarbeit in Friesenheim)

Im Jahre 2020 war nach dem März-Kaffee (mit Beteiligung von Frau Clincy, Seniorenbeauftragte im Dekanat) Schluss mit Treffen. Alternativen wurden gesucht und so gab es in regelmäßigen Abständen für die Gruppe Informationen/Hinweise/Oster- und Weihnachtsgrüße.

Auf die beiden Kerbeaktionen Dämerschoppen 2020 und Kerbeschoppen 2021 wurde ausführlich hingewiesen. Im Oktober 2020 feierten wir 5-jähriges Bestehen des Babbelkaffees mit einer (leider misslungenen) Luftballonaktion und Kaffeetrinken jeder für sich. Ein Weihnachtspäsent wurde von mir persönlich ausgetragen und.... am 22. Juli 2021 traf sich die Gruppe, nachdem Helfer und Senioren alle durchgeimpft waren, bei uns privat zum Babbel-Grillen. Was für eine Freude! Ab August sind wir im regulären (1. Donnerstag im Monat) Modus und treffen uns zum Kaffee weiterhin bei uns zuhause.

Aufgrund der Anerkennung der Seniorenarbeit haben wir Spenden von den letzten beiden Kerben und vom Dorfförderverein „Wir für Friesenheim“ erhalten. Diese sollen für einen Ausflug (Rochusberg Bingen) in 2022 genutzt werden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von allen Babbelkaffee-Teilnehmern.

Ich hoffe, dass wir die schwerste Zeit überstanden haben das Babbelkaffee wieder regelmäßig stattfinden kann.

Marianne Brunnenstein-Reichert

## FV St. Walburga

gesamten Vorstand für den Zeitraum 2018 bis 2020 einstimmig Entlastung bei Stimmenthaltung der Betroffenen.

Bei der Neuwahl des Vorstands, die von Marcus Estenfeld geleitet wurde, wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder, Bardo Berkes als 1. Vorsitzender, Patricia Jordan als 2. Vorsitzende, Beatrice Born als Schatzmeisterin, Benno Berkes als Schriftführer, Stefan Klein als Beisitzer und Yvonne Lorenz als Beisitzerin wiedergewählt. Alle Vorstandsmitglieder nahmen die Wahl an. Die Herren Klaus Born und Marcus Estenfeld wurden als Kassenprüfer einstimmig gewählt.

Unter Punkt Verschiedenes appellierte Rüdiger Torner, auch mit Blick auf die anstehende Baumaßnahme, noch einmal in die Werbung neuer Vereinsmitglieder und Förderer zu gehen und die Arbeit des Vereins auch nach „Außen“ noch besser darzustellen. Vereinsmitglied Wendelin Lorenz schlug der Versammlung vor, für ein ganz bestimmtes Objekt innerhalb der geplanten Baumaßnahme Spenden einzuwerben, damit die Spender auch wissen, was mit Ihrer Spende gefördert wird. Weiter brachte die 2. Vorsitzende Patricia Jordan die Idee zum Verkauf von Schieferschindeln ein, um weitere Spenden zur finanziellen Unterstützung der Pfarrei bei der anstehenden Sanierungsmaßnahme zu generieren.

Mit einem Dank an alle Teilnehmer für die rege Diskussion schloss der 1. Vorsitzende die Mitgliederversammlung. *Bardo Berkes*

### Offene Kirche im Advent

für Groß und Klein, Alt und Jung.  
Mit Musik und Texten zum Wohlfühlen,  
die Gedanken schweifen lassen, zur Ruhe kommen.  
Die Leuchtkraft der Buntglasfenster im Kerzenschein tanken  
und froh gestimmt nach Hause gehen.

**Freitags: 3.12. - 10.12. - 17.12.**

**zwischen 17Uhr-19Uhr**

**kommen und gehen, jeder so wie er möchte...**



Friesenheim  
Evangelische Kirche



## Bücherei Friesenheim

Die Zukunft hat Einzug gehalten in die Bücherei Friesenheim. Seit März leihen wir nun fleißig die Bücher mittels Computer aus und sind überrascht wie gut das doch geht. Natürlich geht auch noch so einiges schief.

Darum:

Danke allen Ausleihenden, für Ihre Geduld mit uns!

Wir haben trotz teilweiser Lockdownmaßnahmen den Büchereibetrieb fast durchgängig mit Hygieneauflagen, Buchpaketen und manchen Warteschlangen aufrechterhalten können. Ja, wir haben sogar viele neue Leserinnen und Leser dazubekommen. Es freut uns sehr, dass Sie unsere Auswahl anspricht.

Darum:

Danke an alle, die unser Angebot wahrnehmen!

Danke an die, die uns die Treue halten!

Danke denen, die neu dazugekommen sind.

Danke an alle, die uns weiterempfehlen!

Wir haben Kaffee und Kuchen Anfang September angeboten und wieder eine Kleine Buchmesse im Oktober auf die Beine gestellt. Durch Ihre Spenden und dem Ergebnis des Buchverkaufs können wir im nächsten Jahr unser Angebot wieder erweitern.

Darum:

Danke allen, die spenden, kaufen und uns finanziell unterstützen.

Wie geht es weiter?

Über Weihnachten legen wir eine Pause ein. Die letzte Ausleihe in diesem Jahr ist der 22.12.21. Die erste Ausleihe im neuen Jahr findet am 05.01.22 statt. Dann sind wir wieder regelmäßig mittwochs von 17-19 Uhr für Sie da.

Frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünscht Ihnen Ihr Büchereiteam *Patricia Jordan*

## Kirchenrenovierung

Am 16. Oktober 2021 trafen sich auf Einladung der KvO Frauen und Männer. Eine Arbeitsgruppe sichtete und sortierte in der Sakristei Kerzen, Gewänder, Druckschriften und was sich im Laufe der Zeit eingefunden hatte. In der Sakristei wird eine neue Schaltzentrale der elektrischen Leitungen eingerichtet werden, da die dortigen Leitungen nicht mehr den heutigen Sicherheitsstandards entsprechen.

In dieser Phase werden auch die Kirchenbänke aus der Kirche entfernt werden müssen. Und die Frage beschäftigte die Verantwortlichen lange, wo diese in der Zeit denn gelagert werden können, da sie ja von Länge und Gewicht schon von beeindruckender Größe sind. Der Verwaltungsrat stimmte dem Antrag zur Anschaffung eines Zeltes zu. Dieses Material-Zelt wurde nun an diesem Aktions-Tag im Udenheimer Pfarrgarten aufgebaut. Kartons wurden geöffnet, Stangen sortiert und zugeordnet, es wurde geschraubt und gebohrt. Alle Mitwirkenden schauten zufrieden auf das Ergebnis. In den Tagen darauf wurde das ganze noch durch Heringe, Verspannungen und einem Paletten-Boden ergänzt. Die bisherigen Stürme haben dem Zelt nichts anhaben können, sodaß die Bänke ohne Bedenken untergestellt werden können. Allen Helferinnen und Helfern ein Herzliches „Danke schön“

Es hat allen Freude bereitet so „miteinander zu arbeiten, erzählen und zu gestalten“ so die Rückmeldungen. *nt*

*Hahnheim*

## **St. Martin**

Nach einem Jahr Pause konnten wir wieder, wenn auch in abgewandelter Form, das Fest des heiligen Sankt Martin feiern. Wir trafen uns am 11.11. um 17 Uhr im Gemeindehof, um gemeinsam mit der Big Band Martinlieder zu singen und dem Spiel des Singkreises zuzuschauen. Auch „Sankt Martin“ auf seinem Pferd war unter uns und hat sich über die vielen Kinder und Familien gefreut. Der Umzug selbst fand nicht statt, den lief jede Familie für sich mit bunten Laternen auf dem jeweiligen Hin- und Rückweg.

Vielen herzlichen Dank an: dem Singkreis unter der Leitung von Marianne Zimmermann und Team, der Big Band Selzen-Köngernheim, „Pikki“ und ihren Begleitern von Schüler für Tiere Mainz e.V., die ganz wundervoll und souverän „Sankt Martin“ durch die Menschenmenge getragen hat, der Freiwilligen Feuerwehr und der Ortsgemeinde Hahnheim für die Unterstützung. Nicht zu vergessen ein großes Dankeschön an Angela Zehe, die sich seit fast 40 Jahren um die Organisation und Umsetzung dieses Festes kümmert und sich freuen würde, wenn sich jemand (oder eine Gruppe) finden würde, der bzw. die das ab dem kommenden Jahr übernehmen könnte. Bitte melden!! *Beate Hattemer*

*Weinolsheim/Eimsheim*

## **Förderverein**

Mitgliederversammlung des Fördervereins  
St.Peter/St.Pirmin am 19.10.21

Bedingt durch Corona fand in 2020 keine Mitgliederversammlung statt. Der Kassenbericht und die Kassenprüfung umfassten daher die Jahre 2019 und 2020. Frau Defort und Herr H. Schäfer bescheinigten eine ordentliche Kassenführung. Es erfolgte die Entlastung des Vorstandes. Neue Kassenprüfer sind Frau Best und Frau Defort.

Rückblickend wurde die Anschaffung einer industriellen Spülmaschine für das Pfarrzentrum genannt, die 2020 mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Weinolsheim erfolgte.

Über die Anschaffung eines Ambo für Weinolsheim und Eimsheim wurde erneut diskutiert. Beschlossen wurde, sich zu beteiligen an den Kosten eines Einbauschranks in der Sakristei in Eimsheim sowie eine Bank für den Pfarrgarten in Weinolsheim zu organisieren. *Walburga Knichel*

*Hahnheim Ökumenischer*

## **Mittwochstreff**

Wir laden zu nachfolgenden Veranstaltungen ins Ev. Gemeindehaus Hahnheim (2G Regel) ein.

05.01.22 Neujahrsempfang 12.00 Uhr–15.00 Uhr

02.02.22 Kreppekaffee 15.00 Uhr

02.03.22 12.00 Uhr – 15.00 Uhr  
Aschermittwoch mit Heringessen

Eine Anmeldung ist erforderlich. Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit

Walburga, Kerstin, Rita und Ute  
Tel. Anmeldung: Tel. 1346 oder Tel. 5389928  
oder Tel. 9375 oder Tel. 1775

Weinolsheim

## Ökum. Seniorenkreis 60+

Herzliche Einladung zu den nächsten Treffen im evangelischen Gemeindehaus in Weinolsheim, Gaustraße 8. Neue Gäste sind jederzeit willkommen!

21.10.2021, 15.00 Uhr Erntedankfest mit  
Zwiebelkuchen und Federweißen

18.11.2021, 15.00 Uhr Stille Zeit –  
Ewigkeitsgedanken

09.12.2021, 15.00 Uhr Adventsfeier

Januar 2022 15.00 Uhr Gemütliches  
Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

Anmeldungen und nähere Informationen bei:  
Jutta Gröhl,  
Tel.: 06249 2228  
oder Ingrid Käding,  
Tel.: 06249 8354.

Bild: Klaus Penzer



Feuerwehrauto gesegnet

## Dienst am Nächsten

Zu einer ökumenischen Segensfeier hatte die freiwillige Feuerwehr Uelversheim-Weinolsheim vor das Feuerwehr-Gerätehaus eingeladen. Abordnungen der benachbarten Feuerwehren waren gekommen um die Verbundenheit und Freude über dieses neue Transport-Fahrzeug zum Ausdruck zu bringen. Nach der Eröffnung und den Grußworten berichtete Pfarrer Johannes Hoffman Eindrücke aus Einsatz im Ahrtal ein. Diakon Tiegel erzählte die Legende vom Heiligen Christopherus, segnete das Fahrzeug und übereichte eine Christopherus Plakette. Gemeinsam beteten sie um den Segen Gottes für die all die Menschen die in der Ausbildung und im Einsatz mit diesem Fahrzeug unterwegs sein werden, gemäß dem Feuerwehrspruch: Zur Ehre Gottes und dem Nächsten zur Wehr. nt

## getauft, wir freuen uns

🕯 Camille Schloßmacher, Frankfurt  
am 18.09.2021

🕯 Nala Noemi Medlin, Köngernheim  
am 30.10.2021

„Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich  
behüten auf allen deinen Wegen.“ Psalm, 91,11

## getraut, wir gratulieren

🔔 Jörg Schloßmacher und Célile Muller  
am 18.09.2021 in Friesenheim

„Ihr sollt in Freuden ausziehen und in Frieden geleitet  
werden.“ Jesaja 55,12

## verstorben, wir beten für

Oskar Köhler  
✝ 03.10.2021

Hildegard Wenz  
✝ 13.10.2021

Edwin Lergenmüller  
✝ 08.11.2021

„Christus spricht: Ich lebe und ihr  
sollt auch leben.“ Johannes 14,19

## Redaktion:

Agnes Hilsendegen, Winfried Hommel,  
Ilona Simon, Markus Stabel, Norbert Tiegel,  
Rüdiger Torner (v.i.S.d.P. und nicht gekenn-  
zeichnete Bilder)

## Adresse:

Kirchstraße 14 in 55278 Udenheim,  
Telefon 06737/335 Fax 06737/9966  
www.st-maria-magdalena-rheinhessen.de  
www.facebook.com/stmariamagda-  
lenarheinhessen

E-Mail: pfarrei.st-maria-magdalena-  
rheinhessen @bistum-mainz.de

## Auflage: 2400

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben  
nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion  
wieder.

Bei unserem Pfarrbrief set-  
zen wir auf Nachhaltigkeit  
bei Papier und Druck.

## Druck:

Gemeindebrief Druckerei.de



## Titelbild:

Kirchenfenster im Chor der Udenheimer  
Kirche Mariä Himmelfahrt

## Beilage: Adveniat

## Pfarrer Winfried Hommel

Tel. 0172 6984 011

E-Mail: winfried.hommel@bistum-mainz.de

## Pfarrvikar Pfr. Harald Seredzun

Tel. 06249/8043 385

E-Mail: harald.seredzun@bistum-mainz.de

## Pfarrvikar Pfr. Markus Stabel

Tel. 0174 8792 098

E-Mail: markus.stabel@bistum-mainz.de

## Gemeindereferent

**Agnes Hilsendegen** Tel. 06733/8721

E-Mail: agnes.hilsendegen@bistum-mainz.de

## Diakon Norbert Tiegel

Tel. 0176 4336 7276

E-Mail: norbert.tiegel@bistum-mainz.de

## Gemeindereferent Rüdiger Torner

Tel. 06737/8830

E-Mail: ruediger.torner@bistum-mainz.de

## Pfarrsekretärin Ilona Simon

Tel. 06737 / 335

E-Mail: ilona.simon@bistum-mainz.de

# Öffnungszeiten

## Kleiderkammer:

Udenheim, Kirchstraße 14

montags 16:00 - 18:00 Uhr

Kleiderannahme 15:00-16:00 Uhr

dienstags 10:00 - 11:00 Uhr

## Büchereien:

Dolgesheim montags 15:30 - 18:00 Uhr

Friesenheim mittwochs 17:00 - 19:00 Uhr

Hahnheim mittwochs 17:00 - 18:30 Uhr

samstags 10:30 - 12:00 Uhr

## Offene Kirchen:

Wir wollen Gott in unseren Kirchen nicht  
einschließen. Sie sind tagsüber geöffnet.



in Eimsheim  
Friesenheim  
Hahnheim  
Köngernheim  
Selzen  
Udenheim  
und  
Weinolsheim

## Unterstützung vor Ort

### Förderverein Heilig Dreikönig Hahnheim

1.Vors. Christoph Engelberts (Tel. 06737-9932)

Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX

IBAN DE81 3706 0193 4006 9700 15



### Förderverein St. Peter Weinolsheim und St. Pirmin Eimsheim

1.Vors. Walburga Knichel (Tel. 06249-1608)

Volksbank Alzey eG, BIC: GENODE61AZY

IBAN: DE92 5509 1200 0050 0206 06



### Förderverein Christkönig Köngernheim

1.Vors. Andrea Pforr (Tel. 06737-9989)

Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX

IBAN DE79 3706 0193 4007 8960 13



### Förderverein St. Walburga Friesenheim

1.Vors. Bardo Berkes (Tel. 06737-1788)

Pax Bank eG Mainz, BIC: GENODED1PAX

IBAN DE82 3706 0193 4008 2820 19



### Förderverein Maria Himmelfahrt Udenheim

1.Vors. Georg Wiesel

## Gartenpflege

Arbeitseinsatz der KVO am 11.- und 18.12.2021,  
9-12 Uhr, Kirchstraße Weinolsheim

An jeweils 2-3 Stunden vormittags sollen die nötigen Pflegeschritte an Bäumen, Hecken und Sträuchern durchgeführt werden. Von leichter bis mittelschwerer Arbeit ist alles dabei. Der 1. Termin (11.12.) dient zur Vorbereitung auf die Häckselaktion, die am 18.12. eingeplant ist. Bitte bringen Sie gerne eigenes Schnittwerkzeug (Rebenschere, Säge etc.) mit. Zur besseren Vorbereitung melden Sie sich bitte vorab bei mir: Peter Hilsendegen, p.hilsendegen17@web.de oder 06733/8721. *Peter Hilsendegen*

Offene Kirche

# Abend Klänge

— + = ♥ —

Mit Gott den Tag ausklingen lassen  
Musik, Stille, Gebet

Jeden Donnerstag  
**20 - 20.30 Uhr**  
Kath. Kirche Friesenheim

## Inhaltsverzeichnis

Abschied	23-24
Adressen	30
Adventsbegleiter	17
Adventsfenster	18
Adventsläuten	18
Auf ein Wörtchen	11
Bischofsgruß zum Advent	3
Caritas	21
Danke Pfr. Warsberg	13
Erwachsenenfirmung	22
FamilienKirche	10
Firmvorbereitung2022	13
Förderverein St.Peter/St.Pirmin	29
Förderverein St. Walburga	25-26
Friesenheim Babelkaffee	26
Friesenheim Bücherei	27
Für jung und alt und mittendrin	10
Gottesdienste	5
Hahnheim Senioren	28
Heiraten 2022	22
Hospizarbeit	24
Jahresrechnung	25
Kindersegnung	14
KJS Zeltlager 2021	19-20
Ministranten	13
PGR-Pfarrgemeinderat	12
Redaktionsteam	21
Segnung Feuerwehrauto	29
St. Martin Hahnheim	28
St. Nikolaus	14
Sternsinger	15-17
Termine	10
Undenheim Kirchenrenovierung	27
Weinolsheim Gartenpflege	31
Weinolsheim Senioren	29
Wort Gottes für jeden Tag	24

Donnerstag: 02.12. 21 20 Uhr  
Gott, heiliger Schöpfer aller Stern  
Vesper in der Adventszeit  
mit dem Vocalensemble Gau Odenheim

Donnerstag: 09.12.21 20 Uhr  
Die Nacht ist vorgedungen - Gedanken und  
Musik zu Jochen Klepper`s Adventslied

Donnerstag: 16.12.21 20 Uhr  
Wachet auf ruft uns die Stimme - Adventliche  
Orgelmusik von Johann Sebastian Bach  
und Georg Friedrich Händel

Den Tag ausklingen lassen  
**Adventseulentreff**

mit Musik  
Impulsen  
Stille zum Hinhören  
Gebet und Segen

eine spirituelle Auszeit um  
eine Oase des Friedens zu finden  
in den Kirchen von St. Maria Magdalena

**Im Advent  
jeden Mittwoch  
um 19:30 Uhr:**

01.12. Hahnheim

08.12. Weinolsheim

15.12. Köngernheim

Auf Weihnachten zugehen... das Wunder um das Kommen des Menschensohnes ... Dem Weg nachspüren, den Maria geht.

Und nach 30 Minuten Auszeit in der Kirche noch ein wenig vor der Kirche beieinander bleiben.

**Kath. Pfarramt / Pfarrbüro**

Kirchstraße 14 55278 Undenheim

Tel. 06737/335

**Bürozeiten**

dienstags 14 -18 Uhr

mittwochs 9 -12 Uhr

donnerstags 9 -12 Uhr

freitags 10 -12 Uhr

E-Mail: pfarrei.st-maria-magdalena-  
rheinessen@bistum-mainz.de

www.st-maria-magdalena-rheinessen.de



**Redaktionsschluss** für den nächsten Pfarrbrief ist Sonntag, 16. Januar 2022 (Laufzeit 01. Februar bis 31. März)

**Impressum und Adressen**

Katholische Kirchengemeinde St. Maria Magdalena  
Friesenheim Undenheim Weinolsheim  
(siehe Seite 30)

**Konto der Kath. Kirchengemeinde  
St. Maria Magdalena**

IBAN DE 64 3706 0193 4002 3050 09